



Deutsch-Tschechische  
Industrie- und Handelskammer  
Česko-německá  
obchodní a průmyslová komora



## Pressemitteilung

### DTIHK-Jahresthema: „Forschung und Entwicklung – Die Zukunft im Fokus“

*Prag, 06.03.2014* – In der Innovationstätigkeit der Unternehmen liegt der Schlüssel zur Sicherung und Verbesserung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit Tschechiens. Die Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer (DTIHK) setzt sich 2014 mittels zahlreicher Projekte und Aktivitäten gegenüber Öffentlichkeit und Politik für das Thema Forschung und Entwicklung ein. Mit dem diesjährigen Jahresthema rückt die DTIHK eines ihrer Schwerpunktthemen in den Mittelpunkt.

Tschechien besitzt auf dem Gebiet der Forschung und Entwicklung großes Potenzial, das von zahlreichen deutschen Unternehmen bereits genutzt wird. Nach einer Umfrage der DTIHK vom Juni 2013 will die große Mehrheit der in Forschung und Entwicklung aktiven Unternehmen durch ihre Forschungs- und Innovationsaktivitäten ihre Wettbewerbsposition verbessern. Nachholbedarf sehen die Unternehmen bei der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Forschungseinrichtungen sowie beim Technologietransfer.

Die DTIHK unterstützt daher mit ihrem Jahresthema die Kontakthanbahnung und die Kooperation zwischen Unternehmen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und dem Staat. *„Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Partnern der deutsch-tschechischen Wirtschaft die Rahmenbedingungen für Forschung und Entwicklung zu verbessern und konkrete Kooperationen zu vermitteln“*, erklärt Bernard Bauer, Geschäftsführer der DTIHK. Dabei bietet die DTIHK den beteiligten Unternehmen eine themenbezogene Präsentations- und Austauschplattform.

Das Jahresthema startete vergangenen Donnerstag mit einem Kick-off-Meeting, bei dem alle Partner des Jahresthemas 2014 sich und ihre Aktivitäten im Bereich Forschung und Entwicklung präsentierten. *„Uns ist bewusst, dass der zukünftige Erfolg auf den gegenwärtigen Investitionen in Forschung und Entwicklung und auf qualifizierten Fachkräften beruht. Die Zusammenarbeit mit Bildungsinstitutionen, dank der z. B. Weltraumsonden mit unseren Komponenten effektiv funktionieren, bietet beides,“* betonte Marcel Páter, Verkaufsleiter der Firma Schunk Praha, die Premiumpartner des Jahresthemas ist. Die Möglichkeit des Austauschs begrüßte auch Dr. Wolfram Motz, Geschäftsführer der Firma MBtech Bohemia: *„Unsere Premium-Partnerschaft beim DTIHK-Jahresthema stellt für uns als Entwicklungsunternehmen vornehmlich in der Automobilindustrie eine exklusive Plattform zum Erfahrungsaustausch mit anderen Partnerunternehmen und Forschungsinstitutionen dar.“*

Als weitere gemeinsame Aktion ist ein Positionspapier geplant, das die Anliegen der Partnerunternehmen und -institutionen gegenüber der Politik zum Ausdruck bringen soll. Im Herbst präsentieren sich die Premiumpartner des DTIHK-Jahresthemas auf der



Deutsch-Tschechische  
Industrie- und Handelskammer  
Česko-německá  
obchodní a průmyslová komora



Internationalen Maschinenbaumesse in Brünn, der führenden Industriemesse Mitteleuropas. Außerdem finden Austausch- und Informationsveranstaltungen in Pilsen und Ostrava statt. Im November steht das DTIHK-Wirtschaftsgespräch als Podiumsdiskussion mit Teilnehmern aus Politik und Wirtschaft auf dem Jahresthemaprogramm.

**„Forschung & Entwicklung – Die Zukunft im Fokus“ – unsere Premiumpartner:** Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, MBtech, Schunk, Veletrhy Brno | **Partner:** Bosch, Brose, Zeiss, Siemens, ZF | **Partnerinstitutionen:** ELI Beamlines, Fraunhofer – Zentrum für Mittel- und Osteuropa (MOEZ), Institut Chemnitzer Maschinen- und Anlagenbau (ICM), Technische Universität Liberec – Institut für Nanomaterialien, moderne Technologien und Innovation, Tschechische Technische Universität Prag, VÚTS a.s. / Zentrum für Entwicklung der Maschinenbauforschung, Westböhmisches Universität in Pilsen

#### Kontaktperson:

Hannes Lachmann  
Leiter der Abteilung Unternehmenskommunikation  
Tel.: +420 221 490 303  
E-Mail: [lachmann@dtihk.cz](mailto:lachmann@dtihk.cz)

**Über die DTIHK:** Die Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer (DTIHK) ist mit rund 560 Mitgliedern die größte bilaterale Auslandshandelskammer in Tschechien. Sie unterstützt den Auf- und Ausbau der Geschäftsbeziehungen zwischen deutschen und tschechischen Firmen und setzt sich bei Politik und Verwaltung für unternehmensfreundliche Rahmenbedingungen in Tschechien ein. Die DTIHK gehört zum Netz der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) und der Industrie- und Handelskammern (IHKs) in Deutschland; Dachorganisation ist der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) in Berlin. Ihre 100%-ige Tochtergesellschaft **AHK Services s.r.o.** berät und unterstützt in allen Fragen rund um die Markterschließung. Die globale Servicemarke DEInternational steht dabei als Garant für Qualität und professionelle Leistung im AHK-Verbund.



Bernard Bauer, Geschäftsführer der DTIHK, begrüßt die Partner des DTIHK-Jahresthemas



Dr. Jochen Hagel, MBtech Bohemia, stellt die Aktivitäten seiner Firma im Bereich F&E vor



Marcel Páter, Verkaufsleiter der Firma Schunk Praha, stellt die Aktivitäten seiner Firma im Bereich F&E vor